

Deutsche Namen für Herrenkleider.

Ueber diesen Gegenstand bringt die Berliner Zeitschrift für deutsche Herrenmode „Der Herr“ einen Aufsatz, dem wir folgendes entnehmen: Wohl eine der ersten Sorgen auf dem Wege zu einer deutschen Herrenmode sind die bisherigen englischen Bezeichnungen, die derart in den Sprachgebrauch übergegangen sind, daß ihr Ersatz auf ernstliche Schwierigkeiten stößt. Da wir uns allein nicht für maßgebend genug halten, willkürliche Verdeutschungen zu wählen, haben wir uns an einige uns maßgeblich erscheinende bekannte Persönlichkeiten aller Stände gewandt und geben im folgenden das Resultat dieser Rundfrage wieder:

Was die Verdeutschungsbestrebungen anbelangt, so lasse ich sie nur mit Einschränkungen gelten und ich schließe mich hier dem Urteil eines Gelehrten an, das mir übermittelt wurde: „Wirklich eingebürgerte und allgemein verständliche Fremdwörter sollen bleiben, sie sind der Niederschlag einer fremden Kulturentwicklung, wie sie jedes Volk im Laufe der Entwicklung erfahren hat.“ Ich schlage vor statt:

Cutaway — Jackett oder Schluprock,

Smoking — Abendjackett,

Breeches — Reithosen,

Ufster — ist nicht wiederzugeben. Man müßte von Fall zu Fall sagen: Regen-, Reise-, Strapazier-, Sportmantel.

Margarete v. Suttner.

Cutaway — der kleine Rock,

Smoking — Frackjacke,

Cover coat — Sportüberzieher,

Raglan — Mantel,

Ufster — Mantel,

Breeches — Reithose.

Dr. Felix Poppenberg.

Für viele Dinge ist eine Verdeutschung nur teilweise möglich. So würde ich vorschlagen, statt Smoking zum Beispiel Frackjackett zu sagen. Das Wort hat nur drei Silben und bezeichnet die dem Frack ähnliche Verwendung. Oder wie wäre es mit dem „Frackjackett“? Für Cutaway finde ich am besten „Schneepel“. Rockjackett ist falsch — denn es ist kein Jackett.

E. Seifemann.

Es wird sehr schwer halten! Und werden wir nicht mit anderen Nationen in Konflikt kommen, die die englischen Bezeichnungen beibehalten?

Ich schlage vor, ein Kompromiß zu schließen und Ufster und Cutaway beizubehalten. Letzterer soll lieber in der Form verschwinden, die schon allzu konfektioniert ist.

Und weiter statt:

Smoking — Rauchjacke,

Breeches — Reithose,

Cover coat — kurzer Mantel.

F. W. Koebner.

Wahrhaftig, das geht über meine Kraft. Damit Sie meinen guten Willen sehen — diese Zeilen. Nehmen Sie Rock als Kollektivbegriff, und entsprechend Gehrock, sagen wir für Cutaway — Besuchrock, Smoking — Abendrock oder Theaterrock, Raglan — Hängemantel, Ufster — (da havert's schon) Herbstmantel, nein — Ufster — Uebermantel — nein — Sie sehen, es geht nicht —

Dr. Artur Landesberger.

Cover coat — Ueberrock,

Cutaway — Halbrock, Reitrock,

Smoking — Halbfrock,

Ufster — Wettermantel,

Raglan — Knaus,

Breeches — Kniehosen.

Diese Vorschläge wollen keine endgiltigen sein, nur anderten, nach welcher Richtung das Endgiltige zu suchen wäre.

Ludwig Fulda.

Meiner unmaßgeblichen Meinung nach ist es eine nationale Pflicht, die englischen Bezeichnungen unserer deutschen Kleidungsstücke zu ändern. Ich schlage vor, statt Smoking — „kleiner Frack“, statt Cutaway — „Cut“, statt Breeches — „Reit- oder Sporthose“, je nachdem sie gebraucht wird, zu sagen. Für die drei Mäntel (Cover coat, Ufster, Raglan) müßten Bezeichnungen gefunden werden, die die schneiderlichen Unterschiede deutlich erkennen lassen.

Baron v. Schein.